

Diese Information gilt bis auf weiteres und steht nur in deutscher Sprache zur Verfügung.

### Übersicht

- I Allgemeine Informationen
- II Informationen zum PSD GiroDirekt und PSD Dispositionskredit
- III Informationen über die Besonderheiten des Fernabsatzvertrages

#### I Allgemeine Informationen

##### Name und Anschrift der Bank

Hauptsitz:  
PSD Bank Braunschweig eG  
Altstadtmarkt 11  
38100 Braunschweig  
Telefon: (05 31) 47 12-3 45  
Telefax: (05 31) 47 12-3 49  
E-Mail: info@psd-braunschweig.de

Zuständige Geschäftsstellen:  
Geschäftsstelle Magdeburg  
Alter Markt 15  
39104 Magdeburg  
Telefon: (03 91) 5 68 40-0  
Telefax: (03 91) 5 68 40-59  
E-Mail: info@psd-braunschweig.de

Geschäftsstelle Göttingen  
Jüdenstr. 1+2  
37073 Göttingen  
Telefon: (05 51) 99 95 33-0  
Telefax: (05 51) 99 95 33-19

Geschäftsstelle Halle  
Leipziger Straße 70/71  
06108 Halle  
Telefon: (03 45) 2 09 36-0  
Telefax: (03 45) 2 09 36-19

Gesetzlich Vertretungsberechtigte der Bank  
Vorstand: Paul-Uwe Hartmann

##### Hauptgeschäftstätigkeit der Bank

Bankgeschäfte aller Art sowie damit zusammenhängende Geschäfte und Dienstleistungen.

##### Zuständige Aufsichtsbehörde

Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht, Graurheindorfer Str. 108, 53117 Bonn bzw. Lurgiallee 12, 60439 Frankfurt, (im Internet unter: [www.bafin.de](http://www.bafin.de))

##### Aufsichtsbehörde im Bereich Versicherungsvermittlung

Industrie und Handelskammer  
Brabandstr. 11  
38100 Braunschweig

Die PSD Bank Braunschweig eG ist als gebundener Versicherungsvertreter nach § 34d Abs. 4 der Gewerbeordnung tätig. Es besteht keine Beteiligung an und von Versicherungsunternehmen. Versicherungsvermittler Registrierungs-Nr. D-J4Qp-K2JYR-81 D-QETX-BARKJ-78

#### II Informationen zum PSD GiroDirekt und PSD Dispositionskredit

##### Preise

Die Änderung von Zinsen und Entgelten während der Laufzeit des Girovertrages der Bank sind im Preis- und Leistungsverzeichnis festgelegt. Das jeweils gültige Preis- und Leistungsverzeichnis können Sie in den Geschäftsräumen der Bank oder auf unseren Internetseiten [www.psd-braunschweig.de](http://www.psd-braunschweig.de) einsehen, auf Wunsch wird es ausgehändigt. Ein Auszug aus dem „Preis- und Leistungsverzeichnis“ zu dem maßgeblichen Entgelten für Zahlungsdienste ist dieser Information beigelegt.

Eintragung (der Hauptniederlassung) im Genossenschaftsregister  
Amtsgericht Braunschweig, Register-Nr. 358

Umsatzsteueridentifikationsnummer  
DE 114881033

##### Vertragsprache

Maßgebliche Sprache für dieses Vertragsverhältnis und die Kommunikation mit dem Kunden während der Laufzeit des Vertrages ist Deutsch.

##### Rechtsordnung/Gerichtsstand

Gemäß Nr. 6 Abs. 1 der „Allgemeinen Geschäftsbedingungen“ gilt für den Vertragsschluss und die gesamte Geschäftsverbindung zwischen dem Kunden und der Bank deutsches Recht. Es gibt keine vertragliche Gerichtsstandsklausel.

##### Außergerichtliche Streitschlichtung

Bei Beschwerden wenden Sie sich bitte an Ihre PSD Bank Braunschweig eG, Altstadtmarkt 11, 38100 Braunschweig.

Darüber hinaus besteht für die Beilegung von Streitigkeiten mit der Bank die Möglichkeit, den Ombudsmann der genossenschaftlichen Bankengruppe anzurufen.

Die Beschwerde richten Sie bitte schriftlich an folgende zentrale Stelle:

Kundenbeschwerdestelle beim Bundesverband der Deutschen Volksbanken und Raiffeisenbanken – BVR  
Postfach 30 92 63  
10760 Berlin  
Telefonnummer: (0 30) 20 21-16 31 oder -16 32

##### Hinweis zum Bestehen einer freiwilligen Einlagensicherung

Die Bank ist der Sicherungseinrichtung des Bundesverbandes der Deutschen Volksbanken und Raiffeisenbanken e. V. angeschlossen (vgl. Nr. 20 der „Allgemeinen Geschäftsbedingungen“).

##### Servicenummer der Bank

Kartenspernung Tel.: 01805 / 021021 (14 Cent je Anruf\*)  
Kostenfreie Kartenspernummer (BankCard/MasterCard)  
- Inland Tel.: 116116  
- Ausland Tel.: 049 116116  
Verlust MasterCard Tel.: 01805 / 585252 (14 Cent/Minute\*)  
OnlineBanking Hotline Tel.: 01801 / 100555 (3,9 Cent/Minute\*)

\* aus dem Festnetz der Deutschen Telekom / Mobilfunkpreise können abweichen.

#### II-1 Informationen zum PSD GiroDirekt

##### Wesentliche Leistungsmerkmale

Das Institut richtet für den Kunden ein Konto in laufender Rechnung (Kontokorrent) ein, schreibt eingehende Zahlungen auf dem Konto gut und wickelt von ihm veranlasste Zahlungsvorgänge (z. B. Überweisung) zu Lasten dieses Kontos ab, soweit das Konto ausreichend Guthaben oder Kredit aufweist. Im Einzelnen sind insbesondere folgende Dienstleistungen vom Girovertrag erfasst:

- Kontoführung
- Ein- und Auszahlungen
- Überweisungen (vgl. hierzu die Bedingungen für den Überweisungsverkehr)
- Daueraufträge (vgl. hierzu die Bedingungen für den Überweisungsverkehr)
- Lastschriftbelastungen
- Scheckinkasso
- Dispositionskredit / Überziehungskredit
- Scheckeinlösungen (vgl. hierzu im Einzelnen die Bedingungen für den Scheckverkehr)
- BankCard zur Abhebung an in- und ausländischen Geldautomaten, zur bargeldlosen Zahlung an automatisierten Kassen im Rahmen des, electronic-cash- und Maestro Systems und zur Nutzung der GeldKarten-Funktion (vgl. hierzu die Sonderbedingungen für die BankCard)

##### Hinweis auf vom Kunden zu zahlende Steuern und Kosten

Die Zinserträge unterliegen der Einkommensteuer. Sie sind steuerlich in dem Jahr zu erfassen, in dem sie dem steuerpflichtigen Kunden zugeflossen sind. Bei Fragen sollte sich der Kunde an die für ihn zuständige Steuerbehörde bzw. seinen steuerlichen Berater wenden. Dies gilt insbesondere, wenn er im Ausland steuerpflichtig ist. Eigene Kosten (z. B. für Ferngespräche) hat der Kunde zu tragen.

##### Leistungsvorbehalt

Hinsichtlich einzelner im Zusammenhang mit dem Konto stehender Dienstleistungen (z. B. Gutschrift bei Scheckeinlösung) gelten die Vorbehalte, wie sie mit dem Kunden über die hierfür maßgeblichen Geschäftsbedingungen und Sonderbedingungen vereinbart wurden (z. B. Vorbehalt der Einlösung und des Eingangs des Gegenwertes).

##### Zahlung und Erfüllung des Vertrags

###### Zahlung der Entgelte und evtl. anfallender Zinsen (z. B. Überziehungszinsen durch den Kunden)

Die anfallenden Entgelte und Zinsen werden auf dem Girokonto wie folgt belastet:

- Monatliches Kontoführungsentgelt zum Quartalsende
- Transaktionsbezogene Einzelentgelte nach Ausführung der Transaktion
- Zinsen zum Quartalsende

##### Kontoführung

erfolgt gemäß Nr. 12 der Allgemeinen Geschäftsbedingungen. Die aktuellen Konditionen und Leistungsverzeichnis können Sie in den Geschäftsräumen der Bank oder auf unseren Internetseiten [www.psd-braunschweig.de](http://www.psd-braunschweig.de) einsehen, auf Wunsch wird es ausgehändigt. Ein Auszug aus dem „Preis- und Leistungsverzeichnis“ zu dem maßgeblichen Entgelten für Zahlungsdienste ist dieser Information beigelegt.

Das Institut erfüllt seine Verpflichtungen aus dem Girovertrag durch Verbuchung der Gutschriften und Belastungen auf Basis der zugrundeliegenden Aufträge und Weisungen (z. B. aus Überweisungen, Lastschriften, Ein- und Auszahlungen, Bankentgelte) auf dem in laufender Rechnung geführten Konto (Kontokorrentkonto). Beim Kontokorrentkonto werden die jeweiligen Buchungspositionen zum Ende der vereinbarten Rechnungsperiode - in der Regel zum Ende des Kalenderquartals - miteinander verrechnet und das Ergebnis (Saldo) dem Kunden als Rechnungsabschluss mitgeteilt. Alle von dem Institut vorgenommenen Buchungen werden auf dem Kontoauszug mit Angabe des Buchungsdatums, des Betrages, einer kurzen Erläuterung über die Art des Geschäftes sowie der Valuta (Wertstellung) aufgelistet. Kontoauszüge werden in der jeweils vereinbarten Form (z. B. Postversand, Kontoauszugsdrucker) übermittelt.

##### Einzahlungen / Zahlungseingänge

Eingezahlte Geldbeträge und Zahlungseingänge schreibt die Bank dem Konto gut.

##### Auszahlung

Die Bank erfüllt eine Auszahlungsverpflichtung durch Auszahlung am Schalter oder an Geldausgabeautomaten.

##### Überweisung

Bei einer institutsinternen Überweisung ist diese mit Gutschrift auf dem Konto des Zahlungsempfänger und Übermittlung der Angaben zur Person des Zahler und des angegebenen Verwendungszwecks erfüllt. Bei einer institutsübergreifenden Überweisung ist diese mit Gutschrift auf dem Konto des Kreditinstituts des Zahlungsempfänger und Übermittlung der Angaben zur Person des Zahler und des angegebenen Verwendungszwecks erfüllt. Die weiteren Einzelheiten ergeben sich aus den Bedingungen für den Überweisungsverkehr.

##### Lastschriftbelastung

Lastschriften sind eingelöst, wenn die Belastungsbuchung nicht spätestens am zweiten Geschäftstag nach ihrer Vornahme rückgängig gemacht wird (vgl. Nr. 9 Abs. 2 der Allgemeinen Geschäftsbedingungen). Die Belastungsbuchung aus einer Einzugsermächtigungslastschrift ist endgültig, wenn der Kunde sie genehmigt hat (vgl. Nr. 2.4 Sonderbedingung Lastschriftverkehr, Teil A).

➔ Bitte die folgenden Seiten beachten!

### Scheckinkasso

Ist der Scheck auf ein Kreditinstitut im Inland gezogen, erfüllt die Bank ihre Verpflichtung aus dem Scheckinkasso mit Vorlage des Schecks oder dessen Daten beim bezogenen Kreditinstitut. Bei einem auf ein Kreditinstitut im Ausland gezogenen Scheck ist die Verpflichtung der Bank aus dem Scheckinkasso durch auftragsgemäße Weiterleitung des Schecks (oder der Scheckdaten) erfüllt. Vor Eingang des Scheckgegenwertes bei der Bank erfolgt die Gutschrift in der Regel nur unter dem Vorbehalt des Eingangs (vgl. Nr. 9 Abs. 1 der Allgemeinen Geschäftsbedingungen).

### Scheckeinlösung

Auf die Bank gezogene Schecks sind eingelöst, wenn die Belastungsbuchung nicht spätestens am zweiten Bankarbeitstag nach ihrer Vornahme rückgängig gemacht wird. Barschecks sind bereits mit Zahlung an den Scheckvorleger eingelöst. Schecks sind auch schon dann eingelöst, wenn die Bank im Einzelfall eine Bezahlmeldung absendet. Schecks, die über eine Abrechnungsstelle der Bundesbank vorgelegt werden, sind eingelöst, wenn sie nicht bis zu dem von der Bundesbank festgesetzten Zeitpunkt an die Abrechnungsstelle zurückgegeben werden (vgl. Nr. 9 Abs. 2 der Allgemeinen Geschäftsbedingungen). Im Übrigen gelten die Bedingungen für den Scheckverkehr.

### Kartenzahlung mit der BankCard

Vom Kunden veranlasste Kartenzahlungen erfüllt die Bank durch Zahlung an den Händler als Akzeptanten der Kartenzahlung. Die Nutzung von Zahlungskarten ist in den Sonderbedingungen für die BankCard geregelt.

## II-2 Informationen zum PSD Dispositionskredit

### Wesentliche Leistungsmerkmale

Die Bank stellt Ihnen einen Dispositionskredit auf Ihrem Girokonto zur Verfügung. Über den eingeräumten Kreditrahmen können Sie frei verfügen. Die Rückführung erfolgt mittels der auf Ihrem Girokonto eingehenden Zahlungen. Die Zinsabrechnung erfolgt immer vierteljährlich im Rahmen der Kostenabrechnung für Ihr Girokonto. Dem Kontoinhaber wird in Abhängigkeit von regelmäßigen Gehalts- und Rentenzahlungen und seiner Bonität ein Dispositionskredit eingeräumt. Die Höhe des Dispositionskredites und der Zinssatz werden im Kontoauszug bekannt gegeben. Die Bank behält sich vor, bei Änderung der Voraussetzung die Kreditlinie zu verändern bzw. zu widerrufen.

### Leistungsvorbehalt

Der Dispositionskredit kann auf Ihrem Girokonto bereitgestellt werden, wenn

- Ihre über ein Fernkommunikationsmittel gemachten Angaben mit den einzureichenden Unterlagen übereinstimmen,
- Ihre Bonität und die SCHUFA-Auskunft bzw. ggf. Auskünfte anderer Art sowie eine positive Legitimationsprüfung eine Bereitstellung zulassen und
- die übrigen ggf. in einem Kreditvertrag vereinbarten Bereitstellungsvoraussetzungen vorliegen.

## III Informationen über die Besonderheiten des Fernabsatzvertrages

### Informationen zum Zustandekommen des Vertrages im Fernabsatz:

Der Kunde gibt gegenüber der Bank ein ihn bindendes Angebot auf Abschluss des Vertrages ab, in dem er das ausgefüllte und unterzeichnete Formular an die Bank übermittelt und dieses ihr zugeht. Der Vertrag kommt zustande, wenn die Bank dem Kunden - gegebenenfalls nach der erforderlichen Identitätsprüfung des Kunden - die Annahme des Vertrages erklärt.

### Widerrufsbelehrung für den Kunden:

#### Widerrufsrecht:

Der Kunde kann seine Vertragserklärung innerhalb von zwei Wochen (einem Monat)\* ohne Angabe von Gründen in Textform, z. B. Brief, Fax, E-Mail, widerrufen. Die Frist beginnt frühestens mit Erhalt dieser Belehrung. Zur Wahrung der Widerrufsfrist genügt die rechtzeitige Absendung des Widerrufs.

#### Der Widerruf ist zu richten an:

PSD Bank Braunschweig eG,  
Altstadtmarkt 11  
38100 Braunschweig.

### Zahlung und Erfüllung des Vertrags

Die Bank stellt Ihnen den Kreditbetrag nach Erfüllung der unter Leistungsvorbehalt genannten Voraussetzungen auf Ihrem Girokonto zur Verfügung.

### Vertragliche Kündigungsregeln

Der Girovertrag kann vom Kunden jederzeit gekündigt werden. Im Übrigen gelten die in Nr. 18 und 19 der AGB für den Kunden und das Institut festgelegten Kündigungsregeln.

### Sonstige Rechte und Pflichten von Bank und Kunde

Die Grundregeln für die gesamte Geschäftsverbindung zwischen dem Institut und dem Kunden sind in den Allgemeinen Geschäftsbedingungen beschrieben. Daneben gelten die folgenden Sonderbedingungen, die Abweichungen oder Ergänzungen zu diesen Allgemeinen Geschäftsbedingungen enthalten:

- Sonderbedingungen für den Überweisungsverkehr
- Sonderbedingungen für den Scheckverkehr
- Sonderbedingungen für die BankCard
- Sonderbedingungen für das PSD OnlineBanking
- Sonderbedingungen für Kontoauszugsdrucker
- Sonderbedingungen Lastschrift
- Sonderbedingungen PSD PostBox
- Informationen für das mobile TAN-Verfahren

### Vertragliche Kündigungsregeln

#### Beendigung des Kreditverhältnisses durch den Kreditnehmer

Sie können das Kreditverhältnis jederzeit beenden, indem Sie den Sollsaldo auf Ihrem Girokonto ausgleichen.

#### Beendigung des Kreditverhältnisses durch die Bank

Kredite und Kreditzusagen, für die weder eine Laufzeit noch eine abweichende Kündigungsregel vereinbart ist, kann die Bank jederzeit ohne Einhaltung einer Kündigungsfrist kündigen. Die Bank wird bei der Ausübung dieses Kündigungsrechtes auf die berechtigten Belange des Kreditnehmers Rücksicht nehmen.

#### Mindestlaufzeit des Vertrages

Eine Mindestlaufzeit des Vertrages besteht nicht.

### Sonstige Rechte und Pflichten von Bank und Kunde

Die Grundregeln für die gesamte Geschäftsverbindung zwischen Bank und Kunde sind in den Allgemeinen Geschäftsbedingungen der Bank beschrieben. Daneben gelten die Darlehensbedingungen, die Abweichungen oder Ergänzungen zu diesen Allgemeinen Geschäftsbedingungen enthalten. Die genannten Bedingungen stehen nur in deutscher Sprache zur Verfügung.

#### Widerrufsfolgen:

Im Fall eines wirksamen Widerrufs sind die beiderseits empfangenen Leistungen zurückzugewähren und gegebenenfalls bezogene Nutzungen (z. B. Zinsen) herauszugeben. Dies kann dazu führen, dass der Kunde die vertraglichen Zahlungsverpflichtungen für den Zeitraum bis zum Widerruf gleichwohl erfüllen muss.

#### Besonderer Hinweis:

Das Widerrufsrecht des Kunden erlischt vorzeitig, wenn der Vertrag vollständig erfüllt ist und der Kunde dem ausdrücklich zugestimmt hat.

\* Die Widerrufsfrist beträgt gemäß § 355 Abs. 2 Satz 2 BGB einen Monat, wenn die Widerrufsbelehrung erst nach Vertragsschluss in Textform dem Kunden mitgeteilt wird bzw. werden kann (z. B. bei telefonischem Fernabsatzvertrag).